

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 26

Donnerstag, den 22. Oktober 2015

Nummer 21

61. Schnettelbacher TURNER- KIRMES

**Am 24. Oktober 2015
im Rosengarten
zu Kahla**

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr



KARTENVORBESTELLUNG:

- bis 09. Oktober
- bei allen Übungsleitern
- telefonisch: Kahla 500 46

Brunhilde Lange
Gudrun Klüger
Marion Engert
Helga Köberich

Inge Hagemann
Carola Fischer
Gudrun Schramm

Nachrichten aus dem Rathaus

Nachrichten in aller Kürze aus dem Rathaus

- Der Bauhof hat damit begonnen, Asphalt auf die Löcher der Straßen im Stadtgebiet aufzubringen,
- um einen ordnungsgemäßen Winterdienst zu gewährleisten, bereitet der Bauhof die Winterdienstausrüstung vor,
- der Bahnhofvorplatz soll unter Hinzuziehung des Umweltausschusses neu bepflanzt werden
- das Freibad wird derzeit Winterfest gemacht,
- die Zwischenlagerfläche bleibt am Sonnabend, den 31.10.2015 geschlossen. Am Sonnabend, den 24.10 und 07.11 erfolgt von 09.00 bis 12.00 die kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt, zusätzlich besteht am Freitag den 06.11.2015 von 15.00 bis 17.00 Uhr die Möglichkeit Baum- und Strauchschnitt entgeltfrei abzugeben,
- der Lesesaal der Bibliothek in der Roßstraße 38 soll als kulturelle Einrichtung entwickelt werden, es soll nunmehr jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr ein „Altstadt Treff“ durch die Heimatgesellschaft Kahla e. V. stattfinden
- der Fußgängerweg an der Katholischen Kirche wird kurzfristig wieder geöffnet,
- der Fuß- und Radweg am Saaltor muss aufgrund der stattfindenden Bautätigkeiten wieder gesperrt werden
- Der Weg am Mühlberg muss in Höhe des Wohnblocks der Wohnungsgenossenschaft gesperrt werden, da die Stützmauer einsturzgefährdet ist. Nach Erneuerung der Mauer im nächsten Jahr soll der Weg wieder freigegeben werden.



Leuchtenburg, Auf der Leuchtenburg, 07768 Seitenroda

Eintritt frei zum Tag der Kahlaer!

Entdecken - erfahren - entspannen



Seitenroda - Wo Altes auf Neues trifft, **Porzellan auf Mittelalter** und Kunst auf Kultur, können die Kahlaer einen ganzen Tag auf Entdeckungsreise gehen oder einfach nur bei einer Tasse Kaffee am Panoramafenster im Besucherzentrum ins Saaletal hinaus schauen. Denn am „**Tag der Kahlaer**“, der am **8.11.2015** stattfindet, verschenkt die Stiftung Leuchtenburg Freikarten an alle, die nachweislich ihren aktuellen Wohnort in Kahla haben. Mit diesem besonderen Tag möchte das Burg-Team den Menschen der Region die Möglichkeit geben, sich in regelmäßigen Abständen über die Neuigkeiten auf ihrer Burg zu informieren, sie von ihren anderen Seiten kennenzulernen oder sich einfach mal verwöhnen zu lassen.



Gehölzschnitt kostenlos abgeben am 24. Oktober bis 7. November

Eisenberg. Auch im Herbst ist im Saale-Holzland-Kreis wieder die kostenlose Annahme von Gehölzschnitt an zentralen Annahmestellen angeboten. Die Sammelaktionen finden jeweils freitags und samstags an den Wochenenden vom **24. Oktober bis 7. November 2015, außer am 31.10.2015 (Feiertag!)** statt.

Damit besteht für die Bürger die Möglichkeit, ihren Baum- und Strauchschnitt (kein Grün- oder Rasenschnitt) aus dem eigenen Garten, in haushaltsüblichen Mengen von ca. einem Kubikmeter, dorthin zu bringen und kostenlos zu entsorgen.

Die Sammelstelle befindet sich in Kahla am Ölwiesenweg (Zwischenlagerfläche).

In Kahla kann das Sammelgut am 24.10. von 9 bis 12 Uhr, am 06.11. von 15 bis 17 Uhr und am 7.11. von 9 bis 12 Uhr abgegeben werden. Am Feiertag dem 31. Oktober hat keine Annahmestelle geöffnet.

„Das gesammelte Material wird im Anschluss fachgerecht aufbereitet und wird entweder als Rohstoff für die regionalen Biomasseheizkraftwerke oder als Dünge- bzw. Erdensubstrat verwendet.“

Aber Garten- und Grünabfälle fallen ganzjährig an. Eigentlich hat die Eigenkompostierung der Garten- und Grünabfälle Vorrang vor der Entsorgung. So ganz nebenbei gewinnt man einen hervorragenden Dünger für die Gartenbeete. Ast- und Baumschnitt kann geschreddert und als Mulch unter Bäumen und Sträuchern verwendet werden.

Und den letzten Schnitt des Zierrasens sollte man zum Beispiel erst dann vornehmen, wenn die letzten Blätter von den Bäumen gefallen sind. Hierdurch werden beim Mähen auch gleich die Blätter entfernt und zerkleinert. Das Gemisch aus zerkleinerten Blättern und Grashalmen lässt sich dann problemlos kompostieren.

Herbstlaub sollte man deshalb nicht nur als lästigen Abfall sehen, den man aus dem Garten entfernen muss - sondern es kann sehr nützlich für den Boden sein.

2. Schadstoffkleinmengensammlung aus Haushalten 2015

in Kahla am Donnerstag, den 05.11.2015

Kahla	an der Ziegelei / Zweirad Seifert	10.00 - 10.45 Uhr
Kahla	Bergstraße / Kastanie	11.00 - 12.00 Uhr
Kahla / Löbschütz	Brückenstraße / Förderzentrum	12.45 - 13.45 Uhr
Kahla	Ölwiesenweg / Parkstreifen	14.00 - 15.00 Uhr
Kahla	Regelschule (Am Langen Bürgeret)	15.15 - 16.30 Uhr
Kahla	Ch.-Eckardt-Straße / Parkfläche Porzellanwerk	16.40 - 17.40 Uhr

Am Schadstoffmobil wird u.a. folgendes angenommen:

Abbeizmittel, Abflussreiniger, Akkus, Allzweckreiniger, Autopflegemittel, Batterien, Beizen, Chemikalien aller Art, Desinfektionsmittel, Düngemittelreste, Energiesparbirnen, Farbreste, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Fixierbäder, Fotochemikalien, Fensterputzmittel, Fleckenentferner, Fugendichtmasse, Gartenchemikalien, Gifte, Grillanzünder, Grillreiniger, Halogenlampen, Haushaltschemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Insektenvernichtungsmittel, Imprägniermittel, Kalkentferner, Klebstoffe, Kosmetika, Lacke, Laugen, Lederspray, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Medikamente, Nagellack, -entferner, Nitroverdünnung, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberabfälle, Rattengift, Reinigungsmittel, Rohrreiniger, Rostschutzmittel, Salben, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Schmieröle, Silberputzmittel, Thermometer, Terpentin, Trockenbatterien, Verdünnung, Waschbenzin, WC-Reiniger, Zweikomponentenkleber u.a.

Schadstoffe (siehe Abfallkalender) sind dem Personal des Schadstoffmobils persönlich zu übergeben. Eine unbeaufsichtigte Bereitstellung an den Standplätzen des Schadstoffmobils ist nicht erlaubt.

Elektro- und Elektronikgeräte werden **nicht** am Schadstoffmobil angenommen, diese können Sie telefonisch unter der Nummer **03641/2241807** zur Abholung anmelden oder auf dem Wertstoffhof der Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG in 07607 Eisenberg, Mozartstraße 4, zu folgenden Zeiten: **Montag - Freitag von 9.00 - 17.00 Uhr** und jeden **letzten Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr** abgeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Vermerk über die amtliche Bekanntmachung der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Der Stadtrat der Stadt Kahla hat in seiner Sitzung am 30.04.2015 mit Beschluss-Nr. 17/2015 die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Kahla für den Planungszeitraum 2015-2024 beschlossen.

Das Sicherungskonzept wurde dem Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde zur Prüfung vorgelegt.

Der Eingang der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wurde durch das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis per 03.06.2015 bestätigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für den Planungszeitraum 2015-2024 folgte mit Bescheid vom 30.09.2015. Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und ist in der Zeit vom 22. Oktober bis 06. November 2015 im Rathaus, Zimmer 34, zu den Sprechzeiten einzusehen.

Kahla den, 16. Oktober 2015

Nissen-Roth
Bürgermeisterin

-Siegel-

Belehrung

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Kahla unter Angaben der Gründe schriftlich geltend gemacht werden.

Werden Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall **112 oder 110**

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	03 64 1/ 597 632
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer

0180 5908077

(0,12 EUR pro Minute)

www.kzv-thueringen.de

oder unter

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtröda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi., Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		8.00 - 18.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags

ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: **03641 / 597620** oder **03641 / 444444**

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: **112**

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in

Problem- und Konfliktsituationen

08 00/1 11 01 11 oder

kostenfrei rund um die Uhr

08 00/1 11 02 22

Kinder-Notruf Telefon

Gebührenfrei

08 00/1 11 03 33

Jenaer Frauenhaus e.V.

03641/449872

Notruf: 0177/4787052

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für

Strom:

0 36 41/8 17 11 11

0 36 1/6 52 52 52

Erdgas

0 36 41/8 17 11 11

0800/6 86 11 77

Wasser

03 64 24/57 00 oder

03 66 01/5 78 0

außerhalb der Dienstzeiten

036601/5 78 49

oder über Rettungsleitstelle Jena

03641/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland

03 64 28/6 40

Polizeistation Kahla

03 64 24 /844-10

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1

Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0

Fax: 77-104

E-mail: stadt@kahla.de

im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla

77 326

Standesamt der Stadt Kahla

77 322

Bürgerbüro der Stadt Kahla **77 141**

**Thüringer Tourismusverband
Jena-Saale-Holzland e.V.** **7 84 39**

Stadtmuseum **7 70**
Margarethenstr. 7
Dienstag - Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**
Roßstraße 38
Montag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag 8.30 - 11.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte **5 29 57**
Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag 9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch 12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte **5 29 67**
Schulstraße 18
Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr
Fr. 10.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro SHK
Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg **036691-867882 oder 0172-1636133**

Bürozeiten: Montag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Margarethenstraße 24
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Terminabsprachen bitte über:
Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**
oder über kontakt@wendepunkt-ev.net

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
Werner-Seelenbinder-Straße 31
07629 Hermsdorf **036601/2 53 03**
(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Wir gratulieren

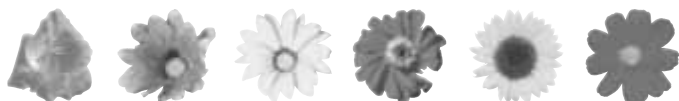
... zum Geburtstag

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im November 2015, ganz besonders

am 02.11. Frau Ursula Döhring zum 87. Geburtstag
am 02.11. Herrn Walter Hutschenreuter zum 84. Geburtstag
am 02.11. Frau Brunhilde Lange zum 79. Geburtstag

am 02.11. Herrn Klaus Kubik zum 72. Geburtstag
am 03.11. Herrn Wolfgang Brunnert zum 77. Geburtstag
am 04.11. Frau Edith Lüppisch zum 86. Geburtstag
am 04.11. Herrn Jürgen Steffen zum 75. Geburtstag
am 04.11. Herrn Rolf Jacobi zum 71. Geburtstag
am 05.11. Frau Elfriede Herzer zum 92. Geburtstag
am 05.11. Herrn Günther Hünninger zum 81. Geburtstag
am 05.11. Herrn Siegfried Lehmann zum 75. Geburtstag
am 05.11. Herrn Karl-Heinz Wallat zum 75. Geburtstag
am 05.11. Herrn Rolf Liebermann zum 71. Geburtstag
am 06.11. Herrn Herbert Müller zum 83. Geburtstag
am 06.11. Frau Liane Fricke zum 81. Geburtstag
am 06.11. Herrn Erich Siebert zum 78. Geburtstag
am 06.11. Herrn Erich Storch zum 77. Geburtstag
am 06.11. Herrn Bernhard Fleischer zum 73. Geburtstag
am 06.11. Frau Karin Ulbrich zum 71. Geburtstag
am 07.11. Herrn Rolf Heunemann zum 76. Geburtstag
am 07.11. Frau Hannelore Schörlitz zum 74. Geburtstag
am 09.11. Frau Christine Werner zum 83. Geburtstag
am 09.11. Frau Christa Ernst zum 77. Geburtstag
am 10.11. Herrn Manfred Woitzat zum 86. Geburtstag
am 11.11. Frau Käthe Rank zum 84. Geburtstag
am 11.11. Frau Ilona Hochstein zum 71. Geburtstag
am 12.11. Frau Erika Müller zum 79. Geburtstag
am 12.11. Frau Anni Hiepe zum 76. Geburtstag
am 12.11. Herrn Helmut Blumenstein zum 72. Geburtstag
am 13.11. Herrn Adolf Lorenz zum 82. Geburtstag
am 13.11. Frau Rosa Thierbach zum 80. Geburtstag
am 13.11. Frau Helga Buchwald zum 78. Geburtstag
am 13.11. Frau Erika Butans zum 75. Geburtstag
am 14.11. Herrn Gunther Fuchs zum 79. Geburtstag
am 14.11. Frau Isa Otte zum 75. Geburtstag
am 14.11. Frau Erika Schmidt zum 72. Geburtstag
am 15.11. Frau Ursula Jüngling zum 86. Geburtstag
am 15.11. Herrn Werner Winter zum 84. Geburtstag
am 15.11. Frau Hannelore Adler zum 79. Geburtstag
am 17.11. Frau Christa Schlicker zum 79. Geburtstag
am 17.11. Frau Antje Potyka zum 75. Geburtstag
am 17.11. Frau Renate Raab zum 73. Geburtstag
am 17.11. Frau Margit Mechsner zum 72. Geburtstag
am 18.11. Frau Lieschen Müller zum 86. Geburtstag
am 18.11. Frau Christel Schlosser zum 71. Geburtstag
am 18.11. Frau Gisela Schubert zum 71. Geburtstag
am 19.11. Herrn Werner Triller zum 87. Geburtstag
am 19.11. Frau Marianne Meinhardt zum 85. Geburtstag
am 19.11. Herrn Adolf Niklas zum 76. Geburtstag
am 19.11. Frau Sabine Brenner zum 72. Geburtstag
am 20.11. Frau Ursula Henniger zum 91. Geburtstag
am 20.11. Herrn Helmut Kretschmer zum 86. Geburtstag
am 20.11. Frau Else Rabe zum 82. Geburtstag
am 20.11. Herrn Rolf Lötzel zum 77. Geburtstag
am 21.11. Frau Helga Maruschke zum 83. Geburtstag
am 21.11. Herrn Günter Voigt zum 79. Geburtstag
am 21.11. Herrn Bernd Pilling zum 77. Geburtstag
am 21.11. Herrn Hermann Rank zum 74. Geburtstag
am 21.11. Frau Dora Werner zum 74. Geburtstag
am 22.11. Herrn Claus Rücknagel zum 78. Geburtstag
am 22.11. Herrn Horst Jahn zum 73. Geburtstag
am 22.11. Herrn Siegfried Löffler zum 73. Geburtstag
am 22.11. Herrn Peter Pflenzel zum 73. Geburtstag
am 23.11. Frau Elke Arndt zum 71. Geburtstag
am 24.11. Herrn Klaus Gäbler zum 80. Geburtstag
am 24.11. Herrn Kurt Pohl zum 76. Geburtstag
am 24.11. Frau Heidrun Grunert zum 71. Geburtstag
am 25.11. Frau Gisela Dobberstein zum 80. Geburtstag
am 25.11. Frau Anneliese Priewe zum 80. Geburtstag
am 25.11. Herrn Wilfried Arndt zum 72. Geburtstag
am 25.11. Frau Annelie Kegel zum 70. Geburtstag
am 26.11. Frau Anneliese Gudd zum 94. Geburtstag
am 26.11. Frau Gerda Mann zum 87. Geburtstag
am 26.11. Frau Erna Müller zum 82. Geburtstag
am 26.11. Herrn Wolfram Stark zum 71. Geburtstag
am 26.11. Frau Magdalena Höfer zum 70. Geburtstag
am 27.11. Frau Waltraud Stocker zum 78. Geburtstag
am 27.11. Frau Ingrid Pelikan zum 74. Geburtstag
am 27.11. Herrn Lothar Bittner zum 73. Geburtstag
am 28.11. Frau Ingeborg Haupt zum 80. Geburtstag
am 28.11. Frau Karin Hahn zum 75. Geburtstag
am 28.11. Frau Ruth Reuter zum 75. Geburtstag

am 28.11.	Herrn Peter Wilke	zum 73. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Hans-Ulrich Förster	zum 70. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Reinhard Blumenstein	zum 81. Geburtstag
am 29.11.	Frau Gertraud Thieme	zum 72. Geburtstag
am 30.11.	Frau Alice Wolf	zum 80. Geburtstag



Kindergartennachrichten

Kita „Geschwister Scholl“



Kindererlebniswoche in der evang. Kita „Geschwister Scholl“

*Müll trennen,
Licht aus,
Tür zu, sonst geht Wärme raus!
Wasser sparen,
Strom auch, also weniger Verbrauch!*

In der Woche vom 05.10.- 09.10.2015 war bei uns in der Kita „Geschwister Scholl“ wieder unsere alljährliche Kindererlebniswoche angesagt. Diese stand unter dem Motto

„Die Welt ist unser Held... Umweltschützer sein kann jeder“.

In dieser Zeit besuchten uns jeden Tag die Umweltmäuse Kuno & Emma. Wir hörten die Geschichte von der Arche Noah, das Gleichnis vom Sämann, Kindernachrichten über die (Natur-) Katastrophen überall auf der Welt und noch Vieles mehr. Die Kinder arbeiteten zudem fleißig an einer Hausaufgabe. Dinge die auf der Welt nicht richtig laufen - unserer Umwelt schaden. Aus dessen Ergebnissen entstand am Ende eine große Wand mit verschiedensten Bildern über Umweltkatastrophen.

Weiterhin baute eine Gruppe im Garten eine Trockenmauer, als Heimstätte für verschiedenste Tiere, es wurde ein Insektenhotel gestaltet als Wohnraum für viele kleinste Lebewesen und eine andere Gruppe wiederrum verwertete altbackenes Brot und nicht mehr ansehnliche Äpfel zu köstlichem Knusperbrot und leckeren Apfelchips, die am letzten Tag gemeinsam in großer Runde verspeist wurden. Rundum lernten die Kinder jeden Tag etwas mehr zum Thema Umweltschutz und wie mit der Umwelt auf keinen Fall umgegangen werden sollte. So konnten alle etwas aus dieser Woche mitnehmen... wie man Müll trennt, das nicht immer das Licht brennen muss, das man Wasser sparen sollte und, und, und. Am letzten Tag wurde als großer Abschluss von allen Kindern und Erzieher/innen zusammen im Garten eine neuer Baum, eine Trauerweide gepflanzt - denn auch neuen Pflanzen Platz geben, heißt unserer Welt helfen. Umweltschützer sein kann jeder, sogar schon die Kleinsten.



Schulnachrichten

Friedensschule singt mit beim größten Schulchor Deutschlands

Zum 10-jährigen Jubiläum des Konzepts „Musikalische Grundschule“ sangen bundesweit mehr als 40.000 Schüler und Lehrer zu selben Zeit gemeinsam ein Lied

Seit 2013 ist die „Friedensschule“ in Kahla als Musikalische Grundschule zertifiziert. Das bedeutet, dass Musik in allen Fächern eine große Rolle spielt und den Schulalltag der 6- bis 11-Jährigen auf verschiedene Weise bereichert. So beginnt jede Woche mit einer Montagsmusik oder gemeinsamem Singen, Matheaufgaben werden auch mal musikalisch gelöst und im Kunstunterricht entstehen Gemälde nach Klängen.



Deutschlandweit gibt es mittlerweile rund 400 Grundschulen mit diesem besonderen Lernkonzept, das von der Bertelsmann Stiftung entwickelt wurde. Am 1. Oktober 2015 feierte das Projekt sein 10-jähriges Jubiläum mit einer ganz besonderen Aktion: Mehr als 40.000 Schüler und Lehrer aller musikalischer Grundschulen sangen um 10.10 Uhr gemeinsam das Lied „Musik den ganzen Tag“, das extra für das Jubiläum komponiert worden war. Damit bildeten sie den wohl größten Schulchor Deutschlands - verteilt auf viele Bühnen. Auch die Schüler der Friedensschule versammelten sich um 10.10 Uhr auf ihrem Schulhof und stimmten gemeinsam mit dem Schulchor dieses Lied an.

„Mit Musik macht einfach alles mehr Spaß - und viele Aufgaben fallen den Schüler so auch leichter“, sagt Projektleiterin und Musiklehrerin Christiane Müller-Ebert, die auch den Schulchor leitet. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen sucht sie nach immer neuen Möglichkeiten, musikalische Elemente in den Unterricht und sogar in die Dienstberatung einzubauen. Projekte

wie die „Igelballmassage zu Musik“ oder das „Frühstück mit Musik“ begeistern die Schüler aller Klassenstufen.

Auf den Jubiläumsauftritt folgte am 1.10. in der Friedensschule gleich ein weiteres musikalisches Highlight, das regelmäßig für alle mutigen Schüler angeboten wird: die „Offene Bühne“. Hier kann jeder mitmachen, der sich traut, mit einem Gesangs- oder Tanzbeitrag oder einem Instrument vor seinen Mitschülern aufzutreten. „Das erfordert schon eine Menge Mut“, sagt Christiane Müller-Ebert, „aber wir ermuntern die Schüler immer wieder und freuen uns zu sehen, wie stolz sie der Applaus ihrer Mitschüler macht.“ Diesmal bekamen die Friedensschüler sechs tolle Beiträge zu hören und zu sehen: Ayana, Chantal, Sarah und Melissa aus der 4b sangen das Lied „Zuhause“ von Adel Tawil, Domenic aus der 2a tanzte zu „Gangnam Style“ von Psy, Leandro aus der 3a sang ein selbstgestaltetes Lied, Clara aus der 4a spielte zwei Stücke am Klavier, Sarah aus der 4b präsentierte auf dem Keyboard den „Flohwalzer“ und Marie, Chantal, Sarah und Ayana sangen gemeinsam Playback zum Radiohit „Das kleine Küken piept“ - bis zum Schluss alle Schüler mitsangen und -klatschten. Großartiger Abschluss des Jubiläumsprogramms war diesmal ein gemeinsamer Flashmob-Tanz aller Schüler und Lehrer, den sie kurze Zeit vorher bei ihrem „Miteinandertag“ mit Sportlehrerin Silke Ackermann eingeübt hatten. Auch wenn nicht alles synchron klappte, war allen die Begeisterung für die Bewegung zur Musik in großer Runde anzumerken. Schön, wenn der Unterricht durch so engagierte Lehrer und Ideen immer wieder aufs Neue zu einem besonderen Erlebnis wird.



Autorin: Berit Tolke
(Mitglied im Förderverein der Friedensschule)

Volkshochschule



Eine Auswahl an Computer- und Sprachkursen sowie Dozentensuche

Ab 26. Oktober 2015 findet in der Regelschule in Kahla der Kurs „Erste Schritte am Computer“ statt, der 5 Veranstaltungen mit insgesamt 15 Unterrichtseinheiten umfasst. Interessenten, die über geringe Vorkenntnisse verfügen, können durchaus zur zweiten Veranstaltung einsteigen. Der Start des Finanzbuchführungskurses mit Lexware ist für den 25. November in Hermsdorf geplant. Für die Teilnahme sind sichere Grundlagen in der Buchführung notwendig. Nähere Auskünfte unter Tel. 036601 938271.

Englischkurse auf unterschiedlichen Niveaustufen werden montags, dienstags, mittwochs und donnerstags am selben Ort angeboten. Anmeldungen sind jederzeit möglich unter Tel. 036601 82609, per Fax: 036601 85087 oder E-Mail: kvhs-shk@t-online.de.

Wir suchen dringend Kursleiter(innen) für **Yoga, Pilates, Zumba** und andere Gesundheitskurse sowie Dozenten für **Englisch, Deutsch als Fremdsprache** und **Spanisch**. Die vollständige Übersicht ist unter www.volkshochschule-shk.de zu finden. Für weitere Informationen: Tel. 036691 60971 sowie 036601 82609.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie alle zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Gottesdienste und Konzerte

Sonntag 25. Oktober
10:00 Uhr Kahla: Musikalischer Festgottesdienst zum Beginn der Johann-Walter-Woche (s.u.)

Montag - Freitag, 26. bis 30. Oktober

jeweils

18:00 Uhr Kahla: „1/2 h Musik zum Feierabend“ (s.u.)

Samstag 31. Oktober (Reformationstag)

14:00 Uhr Leuchtenburg: Regionalgottesdienst

19:00 Uhr Kahla: „das besondere Konzert“:
The Playfords mit „Luther tanzt“ (s.u.)

Sonntag 01. November

10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst

Johann-Walter-Woche in Kahla mit viel Musik

In der „Johann-Walter-Woche“ in der letzten Oktoberwoche wird in der Stadtkirche St. Margarethen Kahla mit verschiedenen Veranstaltungen auf den großen Sohn Kahlas und seine Zeit hingewiesen.

Beginn ist am Sonntag, dem 25.10. um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst, den die Johann-Walter-Kantorei musikalisch gestaltet. In diesem Gottesdienst gibt es gleich 2 Jubiläen zu feiern: 1615 - vor 400 Jahren - wurde die Predigtkanzel in der Stadtkirche errichtet. Das zweite Jubiläum betrifft eine der vier Bronzeglocken, die im Kirchturm der Stadtkirche hängen. Sie alle stammen aus vorreformatorischer Zeit, und es ist eine große Seltenheit, dass sie bis heute erhalten blieben. Die älteste und kleinste von ihnen, die Taufglocke, wurde 1415 gegossen, also vor 600 Jahren. Sie trägt den Namen „Rex Gloriorum“ nach ihrer lateinischen Inschrift „O REX GLORI(AE) VENI CUM PACE“ (O König der Ehren, komme mit Frieden). Sie hat einen Durchmesser von 70 cm, wiegt etwa 220 kg und klingt im Ton „dis“ - natürlich wird sie auch zu hören sein!

An den folgenden Tagen sind Sie jeweils um 18 Uhr in die Stadtkirche zu „1/2 h Musik zum Feierabend“ eingeladen. Am Montag singt „Das Quartett“ (Kahla), Dienstag musiziert das Ensemble für Alte Musik (Jena). Die Johann-Walter-Kurrende Kahla singt am Mittwoch. Donnerstag lässt Kantorin Ina Köllner die Orgel erklingen, und Freitag spielen Manfred Röse und Dr. Uwe Straubel zusammen Trompete und Orgel.

Am Reformationstag (Samstag, 31.10.) sind um 19 Uhr „The Playfords“ endlich wieder in Kahla zu Gast. Erfrischend und zeitgemäß musiziert diese Gruppe Werke aus Renaissance und Frühbarock. Ihr Konzert trägt den Titel „Luther tanzt“. Martin Luther und Johann Walter schufen, oft unter Verwendung volkstümlicher Melodien, viele der heute noch bekannten Kirchenlieder, die vor 500 Jahren entscheidend zur Ausbreitung des Reformationsgedankens beitrugen. The Playfords holen den oft vergessenen tänzerisch-fröhlichen Charakter vieler dieser Lieder heraus, fischen nebenbei in der dunklen Vergangenheit bekannter Choräle und verhelfen den „bösen ärgerlichen Weisen, unnützen und schandbaren Liedlein auf der Gassen, Feldern, Häusern und anderswo zu singen“ zu frischem Leben. (Eintritt: 12,50 € / ermäßigt 9,- €)

Hinweis: In der Johann-Walter-Woche gibt es bei Bäckerei Blume wieder Reformationsbrötchen!

Gemeindenachmittag

Dienstag, 03.11. um 14:30 Uhr im Gemeindehaus (Fahrdienst um 14:15 Uhr von der Diakonie Sozialstation) mit Pfr. Schubert

Kinderstunden/Christenlehre

1. Klasse: dienstags um 14:30 Uhr

2./3. Klasse: dienstags um 15:30 Uhr

4./5. Klasse: donnerstags um 15:00 Uhr

6. Klasse: donnerstags um 16:00 Uhr

(nach vorheriger Absprache Abholung der Kinder in der Altstadt-schule)

Vom 02. bis zum 20.11. ist keine Christenlehre!

Konfirmanden - Klasse 8

14tägig freitags, Gemeindehaus Kahla: am 23.10. um 15:30 Uhr

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich regelmäßig 14tägig dienstags um 19 Uhr im Pfarrhaus Hummelshain (nach Absprache). Die Jugendlichen des Kahlaer Kirchspiels können mit Pfarrer Schubert nach Hummelshain fahren (Abfahrt am Kahlaer Gemeindehaus um 18:40 Uhr).

Chorproben

Johann-Walter-Kurrende (Kinder):

mittwochs 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Johann-Walter-Kurrende (Jugend):

mittwochs 16:00 Uhr im Gemeindehaus

Johann-Walter-Kantorei: dienstags 19:30 im Gemeindehaus

Gospel Singers Kahla:

freitags 20:00 Uhr im Gemeindehaus

Kollegium voKahle: samstags nach Absprache / Probenplan

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros,

Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Dienstag, Mittwoch, Freitag:

Donnerstag:

Büro: Frau Rödger

10:00 - 11:00 Uhr

16:00 - 18:00 Uhr

Tel. 036424 739039

Fax 036424 739038

e-mail: kirche-kahla@online.de

Tel. 036424 739037

Tel. 036424 78549

Tel. 036424 739037

Tel. 036424 82336

Pfr. Schubert

Kantorin Köllner

Gemeindepädagogin Schubert

Diakon Serbe

Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a

Pflegedienstleitung:

Verwaltung:

Tel. 036424 23019

Tel. 036424 56886

Fax: 036424 56887

Tel. 036424 739039

mobil 0176 99162041

Friedhof Kahla, Bachstr. 41

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,

H.-Koch-Str. 20

Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:

Tel. 036424 22716

Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:

www.kirche-kahla.de

www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Es gibt wieder Reformationsbrötchen!

Wie schon 2014 bietet auch in diesem Jahr die Kahlaer Bäckerei Blume in der Woche vor dem 31. Oktober „Reformationsbrötchen“ an. Im letzten Jahr war dieses besondere Backwerk „weggegangen wie die warmen Semmeln“. Über 800 der Brötchen wurden damals zugunsten des Projektes „Johann-Walter-Orgel“ in Kahla verkauft. Viele bedauerten, dass es diese Köstlichkeit nur eine Woche lang zu kaufen gab. Oft - und nicht nur Ende Oktober - herrscht großer Andrang im Ladengeschäft der Bäckerei in der Moskauer Straße. Denn hier wird nach alter handwerklicher Tradition gebacken. Das breite Angebot umfasst unterschiedliche Brötchen und Baguettes, viele Sorten von Plätzchen

und Blechkuchen sowie individuell gefertigte Torten. Und die vielen verschiedenen Brotsorten erhalten durch Natursauerteig ihren typischen Geschmack. In dem der Bäckerei angeschlossenen Café lässt sich das eine oder andere aus dem Sortiment bei einer Tasse Kaffee gleich probieren - behaglich im Wintergarten oder im Sommer sogar auf der sonnigen Terrasse.

Bäckermeisterin Susann Blume führt den Betrieb in der 3. Familiengeneration. Gegründet wurde er 1953 von ihren Großeltern Herbert und Elisabeth Blume in Tangermünde bei Stendal. Nach einigen Jahren in Uhlstädt bei Rudolstadt ist die Bäckerei

seit 1968 in Kahla ansässig. Klaus Blume lernte im elterlichen Betrieb das Bäckerhandwerk und konnte 2012 sein 50-jähriges Meisterjubiläum feiern. Von ihm lernte seine Tochter Susann Blume alles, was einen guten Bäcker ausmacht, und legte 1992 ihre Meisterprüfung ab. 2008 übernahm sie das Geschäft. Und die Familientradition wird weitergeführt, denn inzwischen lernt Sohn Frederic bei ihr dieses Handwerk.

Zwei Lehrlinge (im 1. und 2. Lehrjahr) bildet Susann Blume zur Zeit aus. Das gesamte Team der Bäckerei umfasst 9 Mitarbeiter. Sie alle freuen sich, wenn es auch in diesem Jahr in der letzten Oktoberwoche (ab Dienstag, 27.10.) wieder eine große Nachfrage nach den leckeren Reformationsbrötchen gibt.

Der Erlös kommt wie im letzten Jahr dem Bau der neuen Johann-Walter-Orgel (www.jwok.de) zugute. Zum Reformationsjubiläum 2017 soll der erste Teil dieses Vorhabens realisiert werden. Dann wird in der Stadtkirche St. Margarethen eine Orgel erklingen, die den Instrumenten der Lutherzeit nachempfunden ist. Mit der Johann-Walter-Orgel soll ein hör- und sichtbares Zeichen für die Bedeutung des gebürtigen Kahlaers Johann Walter gesetzt werden, der wegweisender Komponist, erster Kantor und Berater und Freund Martin Luthers war.

**Röm.-kath. Pfarrei „Heilig Geist“
Stadtroda-Kahla**

07646 Stadtroda Jakobskirche,

Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimw. 28

07768 Kahla Nikolauskirche,

Saalstr. 16a/ Gemeindehaus, Friedensstr. 22

Pfarradministrator: Pfarrer Schreier Tel.: 0365 - 26461

Gemeindereferentin: Rosemarie Zein Tel.: 0160 - 6376699

Gottesdienste in Kahla:**Sonntag:**

09:00 Uhr Gemeindehaus - 25.10. Hl. Messe

14:00 Uhr Gemeindehaus - 01.11. Hl. Messe, anschließend

15:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Mittwoch:

14:00 Uhr Gemeindehaus - 28.10. Hl. Messe

04.11. Hl. Messe,

anschl. Senioren

Veranstaltungen:

Mittwoch, 04.11. Pfarrgemeinderat in Kahla

Donnerstag, 05.11. 17:00 Uhr Religionsunterricht

18:30 Uhr Jugend/Firmvorbereitung im SHK in Eisenberg

Aus unserer Partnerstadt**Bericht aus den Schorndorfer Nachrichten****Kahlas Geschichte: Zu Fuß und im Kochtopf**

Partnerschaftsverein hat zwei Stapel neuer Bücher aus der Partnerstadt in Thüringen mitgebracht



Schorndorf/Kahla (nek).

25 Jahre Deutsche Einheit - und seit 1991 pflegt Schorndorf eine Städtepartnerschaft mit Kahla. Von den Feierlichkeiten zur Wiedervereinigung hat der Partnerschaftsverein jetzt zwei neue Bücher mitgebracht: eine Rezeptsammlung berühmter Thüringer und die Wegbeschreibung eines historischen Stadtsparzierrangs.

Beim Internethändler Amazon ist der Spaziergang durch Kahlas Geschichte „derzeit nicht verfügbar“. Ein Glück, dass in Sabine Seelows Bücherstube am Marktplatz gleich zwei Stapel von den Büchern stehen, die der Partnerschaftsverein aus Thüringen mitgebracht hat. Peer Köslings „Kahla. Ein Spaziergang durch seine Geschichte“ sowie „Mahlzeit! Berühmte Thüringer bitten zu Tisch“ von Christian Hill und Barbara Kösling; beides Werke, die im vergangenen Jahr herausgekommen sind. Und um trockene Historischkeiten handelt es sich dabei nicht. Im Gegenteil.

In seinem Spaziergang, der vom Rathaus über die Burg, den Rosengarten, das Saaltor und das Obere Tor, die Friedhofskapelle und am Marterturm vorbei über die Roßstraße wieder zurück zum Markt führt, möchte der Historiker den malerischen Ort an der Saale populär machen, und zwar auch für Nicht-Kahlaer. Und dafür kann er in „der Liebeserklärung an seinen Heimatort“, wie der Verlag das Buch bewirbt, gleich ein Rätsel lösen: Bei dem Maler des Bildes „Kahlaer Vertrag von 1854“, das im dortigen kleinen Rathaussaal hängt, handelt es sich nicht, wie lange geglaubt, um den Historienmaler C. Malzsepp aus München. Ein Blick in ein Matrikelbuch der Akademie der Bildenden Künste hat Kösling offenbart: Der Name des Künstlers lautet Theodor Metzkopp. Und vermutlich ist das Kahlaer Werk auch sein einziges öffentlich ausgestellt: Metzkopp, 1854 geboren, starb bereits mit 33 Jahren.

„Somit birgt das Rathaus eine echte Rarität“, schlussfolgert Kösling und verrät in seinem Buch obendrein, wieso der Streit zweier Mühlenbesitzer in Kahla mit einer Hochzeit endete.

Er erzählt die Geschichte Kahlaer Gaststätten, Fabriken, Kirchen, Tore, Villen, Vereine und Logen. Auch Kahlas längst vergangene Brauttradition lebt auf den Seiten wieder auf. Außerdem setzt er mit seinem Buch bedeutenden Söhnen der Stadt ein Denkmal. Mit historischen und aktuellen, teils farbigen Fotos illustriert Peer Kösling Örtlichkeiten und Personen und gibt damit Einheimischen und Besuchern ein anschauliches Bild der Stadt. Die Zeitgeschichte nach 1945 allerdings hat er weitgehend ausgespart. Auch die Jahre des Hitler-Regimes „erscheinen nur punktuell“ - der promovierte Historiker hielt die von ihm gewählte Form des Spaziergangs für eine ernste Auseinandersetzung wenig geeignet; außerdem waren die Archive der gleichgeschalteten Presse für ihn keine befriedigende Quelle.

Mit Thüringer Geschichte, genauer „mit den 135 besten Rezepten aus fünf Jahrhunderten“, haben sich Köslings Ehefrau Barbara und Christian Hill auseinandergesetzt. In ihrem Buch „Mahlzeit! Berühmte Thüringer bitten zu Tisch“ gibt es aber nicht nur massenhaft Rezepte zum Nachkochen, sondern auch Anekdoten satt.

Dafür hat das Autorenduo in Töpfe geschaut, in alten Kochbüchern geblättert und herausgefunden, welchen lukullischen Freuden berühmte Wahl- und Urthüringer wie Martin Luther und Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller, Otto Dix und Bestsellerautorin Eugenie John zugetan waren. So schätzte Luther gefüllten Gänsebraten mit Graubrot sowie Hering mit Erbsen. Schiller liebte Mangold und der in Gera geborene Maler Otto Dix ließ sich offen bar gern Hausmachersülze und Brotpudding schmecken. Eugenie John alias E. Marlitt bevorzugte Kartoffeln à la Pücker. Und die Thüringer Bratwurst, die mit der „Weihnachtswelt“ wieder in Schorndorf Einzug halten wird, ist in dem Werk ebenfalls vertreten: Georg II. von Sachsen-Meiningen hielt den Bratwurstduft für den „schönste(n) Parfüm, den man sich denken könne“.

Info

Erschienen ist Peer Köslings 168-seitiges Buch „Kahla. Ein Spaziergang durch seine Geschichte“ im Jenzig-Verlag Gabriele Köhler (ISBN 978-3-941791-03-9). Christian Hills und Barbara Köslings „Mahlzeit! Berühmte Thüringer bitten zu Tisch“ ist 160 Seiten stark und im Verlag Bussert & Stadeler erschienen (ISBN 978-3-942115-98-8).

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Kürbis, Zwiebelmarkt und Erntekrone

60. Hummelshainer Sonntagsvortrag widmet sich Herbstbräuchen und Erntedank



Als Volkskundlerin kennt sich Linda Schmelz (M.A.) mit den herbstlichen Bräuchen und deren Hintergründen bestens aus (Foto Schmelz)

Man mag bedauern, wenn der Sommer zu Ende geht. Aber auch der Herbst hat seine Reize. Dazu gehören beispielsweise die vielfältigen Bräuche und Traditionen, welche die Herbst- und Erntezeit seit alters her begleiten. Auf diese will der 60. Sonntagsvortrag in Hummelshain Teehaus seine Gäste am 25. Oktober 2015 einstimmen. Vor allem für die Landbevölkerung war die Erntezeit in früheren Jahrhunderten ein

besonders arbeitsreicher und zudem existenzieller Abschnitt des Jahres. Ein guter Ertrag sicherte die Versorgung während der kalten Jahreszeit und war Grundlage für die Aussaat im kommenden Frühjahr. Missernten konnten große Not nach sich ziehen. So ist es nicht verwunderlich, dass das Ende dieser arbeitsreichen Phase vielerorts mit besonderen Bräuchen und Festen begangen wurde, die sich mancherorts bis heute erhalten haben. Der veranstaltende Förderverein Schloss Hummelshain hat für dieses Thema mit Linda Schmelz (M.A.) eine kompetente Referentin gewonnen. Nach dem Studium der Volkskunde/Kulturgegeschichte und Medienwissenschaft an der Friedrich-Schiller-Universität arbeitet sie derzeit an ihrer Promotion und ist seit 2015 Vorstandsmitglied der thüringischen Vereinigung für Volkskunde. In ihrem kulturgeschichtlichen Vortrag wird sie in Wort und Bild Anhand ausgewählter Beispiele aus dem deutschsprachigen und besonders dem thüringischen Raum die Vielgestaltigkeit der Erntefeierlichkeiten zwischen Frömmigkeit, politischer Vereinnahmung sowie neuen Aspekten wie globaler Fairness erkunden. Und sicher wird es so manche Anregung geben, die Bräuche der herbstlichen Zeit in den eigenen Alltag einzubeziehen. Nach dem Vortrag lädt der Förderverein wie immer zu Rotwein und Fettabrot ein, und es besteht die Möglichkeit, mit der Referentin ins Gespräch zu kommen.

**Teehaus am Alten Jagdschloss Hummelshain
25. Oktober 2015
15 Uhr**

**Platzreservierung erbeten:
r.hohberg@gmx.de oder 036424/51919**



Zum Nikolaustag am 06.12. präsentiert, das Kabarett Fettnäppchen, ihr neues Weihnachtsprogramm: „VOLL BEKUGELT, auch Lametta will verdient sein.“

Eva Maria Fastenau, die etwas - für ihr Gewicht- zu kurz gera-dene, dafür jedoch mit einem Wahnsinns Mundwerk ausgestat-

tete und ihr charmanter Pantoffelheld Heinz Klever“ - stimmen mit diesem Zwerchfellattentat, friedliebende Bürger, auf ihr ganz besondere Art - in die Weihnachtszeit ein.

06.12.2015 Kahla Eiskaffee Frozen Dreams (neben Netto).

Einlass 14:30 Beginn 15:30

Karten gibt es direkt im Eiskaffee sowie bei Schreibwaren Schiebel in Kahla

Infos: Tel. 03663/404011 Tischreservierungen können unter 0171/2159996 vorgenommen werden.

25.10.2015: STEAMROLLER (Berlin)

zum 35. Kahlaer BluesKaffee (“Frozen Dreams”, Christian-Eckardt-Str. 8)



„Das Duo spielt bekannte und seltenere Songs, vorwiegend aus dem amerikanischen Süden und außerdem Oldies in eigenen Arrangements. Im Vordergrund des Auftritts steht der knallig, scharfe und kompromisslose Rhythmus der Honky Tonk Musik des Südens der Vereinigten Staaten. Es gibt auch ein paar eigene spanische Kompositionen von Spanienfreund Dietschek.“

„Die Idee zur Gründung einer Honky Tonk Musik-Band entstand während einer Reise Wolles in Louisiana, wo er authentisch und teilnehmend diesen Musikstil erleben durfte. Dieses Gefühl, diese Stimmung, dieser Ausdruck von Lebensfreude, in auch nicht immer guten Zeiten rüberzubringen und zu verbreiten ist Anspruch von **Steamroller**“.

Besetzung:

Wolle: Git., Fiddle, Banjo, Harp, Sax, Mandoline, Irish Bouzuki
Dietschek: Voc., Git., Harp, 5-string Banjo, Footstompin'

Zwei Anmerkungen:

- „Honky Tonks“ sind Kneipen besonders im Süden der USA, in denen Live Musik gespielt wird. Die Rolling Stones widmeten ihnen einen ihrer größten Hits („Honky Tonk Woman“)
- „Wolle“ heißt Wolfram Schröter und ist in Thüringen noch aus seiner Weimarer Zeit als Mitglied von „Knuff“ und anderen Bands bekannt.

(Textbearbeitung: V. Albold)

Konzertbeginn: 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)

Vorverkauf: € 13,- / ermäßigt € 9,- per Mail an volker.albold@freenet.de und für Kunden der X-tra card der Sparkasse Jena zum Sonderpreis
Abendkasse: € 15,- / ermäßigt € 11,-
Kinder bis 14 Jahre frei

Vereine und Verbände

25 Jahre Deutsche Einheit mit Gästen aus der Partnerstadt Schorndorf

Vom 2. bis 4. Oktober weilte eine große Delegation der Partnerstadt Schorndorf in Kahla. An ihrer Spitze standen der OB Matthias Klopfer mit vielen Mitarbeitern des Rathauses, Vertreter der Fraktionen aus dem Stadtrat, Mitglieder des Partnerschaftsvereins

eins und der Feuerwehr Schorndorf. Am Freitagabend fand nach dem Abendessen im „Rosengarten“ die Festveranstaltung zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit statt. Anschließend wurde noch lange im Rosengartensaal geredet und von vielen Erlebnissen aus der Wendezeit von beiden Seiten berichtet. Am Samstag traf man sich vormittags am Herzogstuhl bei Hummelshain, um bei einer Führung von Herrn V. Schmidt Interessantes rund um die Jagdanlage zu erfahren. Zum Mittagessen gab es ein besonderes Schmankerl - Schüler des Förderzentrums „Siegfried Schaffner“ kochten ihr Menü, mit dem sie am Wettbewerb um den Erdgaspokal Thüringen erfolgreich teilgenommen hatten. Unter Regie von Kochteam-Leiterin Jutta Zorn wurde mit Unterstützung von Lehrern der Schule und Mitgliedern des Partnerschaftsvereins Kahla ein 3-Gänge-Menü für die 60 Gäste zubereitet, dass auf württembergische und thüringer Spezialitäten (Maultaschen, Spätzle, gefüllte Hähnchenroulade mit Bratwurst bzw. Blutwurst) beruhte. Das Essen kam bei allen Gästen sehr gut an und der Oberbürgermeister aus Schorndorf ließ es sich nicht nehmen, ein großes Dankeschön den Schülern und Helfern auszusprechen mit einem Scheck in Höhe von 500,- Euro. Schulleiterin Frau Seidel versicherte, dass das Geld gut beim Förderverein der Schule angelegt ist.

Am Nachmittag ging es dann unter der Leitung des Partnerschaftsvereins Kahla mit dem Bus zum Stadtrundgang nach Weimar. Die Gäste zeigten sich sehr interessiert an den vielen historischen Stellen, die beim Rundgang aufgesucht wurden. So wurde u.a. das Goethe- und Schillerhaus, die Fürstengruft, die Bauhaus-Uni und der Park an der Ilm besucht.



Das Foto zeigt die Gäste und Gastgeber während des Rundgangs in Weimar auf der Brücke im Ilmpark.

Mit vielen Fragen und Eindrücken kehrte man am Abend nach Kahla zurück, wo der Tag mit dem Besuch des 3. Kahlaer Stadtfestes und einem Treffen im Hof des Stadtmuseums bei Bratwurst, Bier und Wein und vielen Gesprächen unter Freunden zu Ende ging. Am Sonntagvormittag reisten dann unsere Gäste wieder nach Schorndorf. Wir, als Partnerschaftsverein Kahla, möchten uns an dieser Stelle bei allen Freunden und Helfern bedanken, die mit dazu beigetragen haben, dass dieser Besuch aus unserer Partnerstadt allen in guter Erinnerung bleibt.

Dieter Stops

1. Vors. PV Kahla

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22a, 07768 Kahla

Tel.: 036424 52957

Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird sich Rat zu holen. Wir geben z. B. Hilfeleistungen beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sowie beim Ausfüllen von Formularen.

Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan am 27.10.15 und 29.10.15 03.11.15 und 05.11.15

Dienstag	27.10.15 und 03.11.15
09.00 Uhr	Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr	Handarbeitszirkel
12.00 Uhr	Bastelnachmittag
Donnerstag	29.10.15 und 05.11.15
09.00 Uhr	Kreativzirkel
10.00 Uhr bis	
12.00 Uhr	LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
	Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.30 Uhr	Treffen der Selbsthilfegruppe für seelisch Kranke anschließend Frauencafé

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.

Karateverein Seishinkai

Wie all jährlich fand am 3. Oktober das traditionelle Stadtfest auf dem Marktplatz in Kahla statt. Diesen Anlass nutzte der Karateverein Seishinkai mit seiner Außenstelle in Kahla, um eine kleine Darbietung auf das Parkett zu legen und sich gleichzeitig vorzustellen. Dabei zeigten die Kinder im Alter von 6-9 Jahren, was sie schon alles seit Anfang des Jahres erlernt haben.



Als erstes zeigten die Kinder Ausführungen der Grundtechniken. Sie stellten unter Beweis, wie sich ihre koordinativen Fähigkeiten und Disziplin verbessert haben.

Nach den Grundtechniken folgte ein kleiner Ausschnitt des Kumite (Partnerübung, Partnerkampf). Hierbei erlernten die Kinder höflich und respektvoll mit dem Partner umzugehen. Ein positiver Nebeneffekt der Partnerübungen ist, dass diese die Konzentrationsfähigkeit steigert, da man sein Gegenüber genau beobachten muss, um zu wissen was er als nächstes tut. Nur so kann man darauf passend reagieren bzw. agieren.



In der seit Anfang des Jahres bestehenden Außenstelle trainieren einmal wöchentlich die Kleinen und Großen im Alter von 6-65 Jahren in der Turnhalle des Förderzentrums (Brückenstraße 1A, 07768 Kahla) in Kahla.

Kinder (6-15 Jahre)	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr
Erwachsene (15 - 100 Jahre)	Donnerstag	20.30 - 21.45 Uhr

Training für Erwachsene

Ab einem gewissen Alter eröffnen sich im Leben neue Herausforderungen. Für viele Menschen mit Lebenserfahrung werden Werte bedeutsamer, die zuvor nicht immer im Mittelpunkt standen. Besonders wertvoll werden Themen wie Gemeinschaft, Gesundheit und Sicherheit.

Dies trifft auch auf SIE zu. Dann kommen sie auf eine Schnupperstunde bei uns vorbei.

Hier bei uns trainieren sie in einer kleinen Gruppe mit Gleichgesinnten und ein erfahrenes Trainerteam steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Weiter Informationen unter Telefonnummer: 0162-4057577

IMKER - VEREIN

Kahla/Thüringen und Umgebung e.V.
Am Lichtenberg 2, 07768 Kahla
Tel.: 036424 / 50805

Werte Imkerfreunde,

hiermit möchte ich Euch zu der am **Freitag**, dem **23. Oktober 2015** um **19:00 Uhr** stattfindenden **Mitgliederversammlung**

ins - Eiscafé „Frozen Dreams“ - einladen.
Gäste sind herzlich willkommen.

V. Jecke

1. Vorsitzender

Die Heimatgesellschaft informiert:

Die DVD „Momente der Wende“, Kahla im April 1990, ist im Sekretariat der Stadtverwaltung Kahla zu einem Preis von 5,- EUR erhältlich.

Liebe Schnettelbacher Kirmesfreunde,

die Schnettelbacher laden ein,
es kann doch gar nicht anders sein.
Die Musterriegen steh'n bereit,
es wird nun allerhöchste Zeit.
In Kirmeskleidung, wie jedes Jahr,
kommt her, das wäre wunderbar.

Einlass im Kahla`er „Rosengarten“
ab 18.00 Uhr
Einmarsch der Musterriegen 19.00 Uhr

Auf Euer Kommen freut sich Eure
Turnerkirmesberichterstatlerin
Uta Preußner



Verein für Behinderte Kahla e.V.



E-Mail: behindertenverein-kahla@hotmail.de
Internet: www.verein-behinderte-kahla.de

Der Verein für Behinderte Kahla e.V. sucht dringend

einen Kraftfahrer im Fahrdienst.

Gern auch Fahrer im Ruhestand oder Vorruhestand. (Mindestlohn wird gezahlt)
Bei Interesse und für weitere Informationen bitte im Büro Turnerstraße 6-8 melden.
Tel: 036424-739566 Mo-Fr 8.00-11.00 Uhr
Mobil 0160-90395445 oder 0162-9127419

Pachtgarten „Am Aschborn“ abzugeben

Der Garten gehört zur Kleingartenanlage „Am Birkenhain“, Größe 336 m², Strom- und Wasseranschluss sowie massives Gartenhaus vorhanden.
Wunderschöne Aussicht.
Interessenten wenden sich bitte an 036424/76786

DSVK Landesverband Thüringen

Terminübersicht Skat und Rommé:

Freitag, 30.10., 19.00 Uhr, Skat-Stadtmeisterschaft im „Anker“
Freitag, 06.11., 18.00 Uhr, Rommé-Stadtmeisterschaft im „Anker“

Stadtmeisterschaft Skat

Die Septemberrunde ging mit deutlichem Vorsprung an Andreas Schröder mit 2928 Punkten. 2. Horst Ehrhardt, 2627 Pkt., 3. Gisela Fuchs, 2294 Pkt., 4. Uwe Söffing, 2222 Pkt., 5. Michael Schmidt, 1968 Pkt., 6. Klaus Apel, 1859 Pkt.
In der Gesamtwertung vor dem ersten Streichergebnis weiter Matthias Gimpel mit 18078 Punkten in Führung. 2. Horst Ehrhardt, 17527 Pkt., 3. Karl-Heinz Höhn, 17055 Pkt., 4. Gisela Fuchs, 16459 Pkt., 5. Andreas Schröder, 5022 Pkt., 6. Thomas Barnikol, 15995 Pkt.

Stadtmeisterschaft Rommé

Nach längerer Durststrecke konnte Heidi Sievers mit 809 Punkten mal wieder einen Tagessieg einfahren. 2. Gunther Grajetzki, 789 Pkt., 3. Ludwig Wahren, 665 Pkt., 4. Gerlinde Dietz, 512 Pkt., 5. Monika Knüpfer, 472 Pkt., 6. Rosi Gebhardt, 409 Pkt.
Die Gesamtwertung dürfte für Anne Wahren bereits entschieden. Sie führt nahezu uneinholbar mit 6672 Punkten. 2. Ludwig Wahren, 5566 Pkt., 3. Gunther Grajetzki, 4936 Pkt., 4. Roswitha Geisensetter, 4657 Pkt., 5. Gerlinde Dietz, 4200 Pkt., 6. Waltraud Födisch, 4137 Pkt.

Dohlensteincup Rommé

Roswitha Geisensetter befindet sich auf der Zielgeraden zu ihrem ersten Titel. Sie baute ihre Führung auf 161 Punkte aus. Thomas Barnikol legte einen Zwischenspurt ein verbesserte sich mit 141 Pkt. auf Platz 2. 3. Ludwig Wahren, 138 Pkt., 4. Rosi Gebhardt, 137 Pkt., 5. Gunther Grajetzki, 134 Pkt., 6. Monika Knüpfer, 123 Pkt.

Dohlensteincup im Skat

Hier gibt es weiter das Kopf an Kopffrennen zwischen Gisela Fuchs und Ludwig Wahren. Durch das Streichergebnis führt nun wieder Wahren mit 140 Punkten vor Gisela Fuchs, 137 Pkt. 3. Klaus Apel, 104 Pkt., 4. Uwe Söffing, 103 Pkt., 5. Enrico Spindler, 100 Pkt., 6. Horst Ehrhardt, 94 Pkt.

Deutscher Seniorenpokal 2015

Eine komplette Mannschaft aus Kahla kämpfte um diesen Titel des ehemals Deutschen Seniorenmeisters. Ludwig Wahren gelang unter den 237 Teilnehmern nach fünf Serien ein erfreulicher 42. Platz, der noch ein Preisgeld einbrachte. Die übrigen Teilnehmer blieben etwas hinter ihren Erwartungen zurück, kehrten jedoch dennoch zufrieden nach Hause zurück und wollen im nächsten Jahr wieder angreifen. Gunther Grajetzki belegte Platz 126, Horst Ehrhardt Rang 154. Prof. Dr. Danz nahm erstmals an einem solch hochkarätigen Turnier teil und haderte mit dem für ihn bislang ungewohnten Vierfarbblatt. Mehrere verworfene Karten bedeuteten automatisch Spielverlust, was ein für ihn besseres Ergebnis verhinderte. Dennoch sprang noch ein 186. Platz heraus. Diese Ergebnisse reichten am Ende für einen äußerst vernünftigen 16. Platz für die Mannschaft.

Beste Grüße
Ludwig Wahren

Sportnachrichten

Ergebnis spiegelt nicht die Leistung wieder

Kahla's Erste verliert in Bad Lobenstein mit 1:5

Einen eher spaßlosen Feiertagsausflug hatten die Jungs der ersten Mannschaft am 03. Oktober. Nicht nur die bisher weiteste Fahrtstrecke auch die bis dato höchste Saisonniederlage hieß es in Kauf zu nehmen.

Schon im Vorfeld des Spiels regnete es schlechte Neuigkeiten. Als seien die zwei roten Karten der Vorwoche nicht genug, meldeten sich zusätzlich die Routiniers Stahl und Nagel unter der Woche krank. Ersatzkeeper Ronny Grunzke, welcher für den gesperrten Felix Müller in den Kader gerückt war, verletzte sich beim Einwärmen den Finger und ging mit den Worten: „Das Spiel lasse ich mir jetzt nicht nehmen“ trotzdem in die Partie. Innenverteidiger Julian Thode ging trotz einer mittelschweren Erkältung über die 90 Minuten.

Also keine optimalen Vorzeichen und man vermutete eine zurückhaltende, eher defensiv agierende Kahlaer Mannschaft. Doch weit gefehlt. Wir begannen druckvoll überlegen. Schon in der 5. Minute sorgte Schlönvoigt per Fernschuss für das erste Achtungsschreiben. 2 Minuten später spitzelte Winkler den Ball auf Martin Metodiev, welcher in den Strafraum gestartet war. Dieser kommt jedoch nicht am Torwart vorbei.

Wir machten also das Spiel und Lobenstein in der 13. Minute aus dem Nichts das 1:0. Ein langer Ball fällt dem in der linken Strafraumhälfte postierten Sebastian Mai vor die Füße. Der Lobensteiner Torjäger schiebt abgeklärt ein. Ähnliche Situation nur eine Minute später. Erneut ein langer Ball über rechts in den Rücken der Abwehr. Torwart Grunzke wird an der Strafraumgrenze umspielt und die Hereingabe muss Stürmer Hölzel nur noch in's leere Tor lenken. 2 Tore aus dem Nichts, welche Angriffslust und Spielfluss der Kahlaer in keinsten Weise einschränkten. Beweis dafür war die 19. Spielminute. Eine Metodiev Flanke von rechts findet ihren Abnehmer in Edin Krkusic an der linken Strafraumgrenze. Die folgende Direktabnahme landet jedoch neben dem langen Pfosten.

Bis zur Halbzeit entwickelte sich nun ein Vergleich in dem Kahla spielerisch überlegen war. Von den Gastgebern war eher wenig zu sehen. Kurz vor Pausenpfiff hätte Krkusic per Freistoß den Anschlusstreffer markieren können. Sein Ball geht allerdings knapp über die Latte.

Das traditionelle Halbzeitfazit auf den Rängen und in der Kabine stand fest. Hier geht was. Demzufolge setzte Trainer Köcher in seiner Ansprache den Fokus verstärkt auf die Unterstützung des Selbstvertrauens statt auf taktische Kommentare.

Der richtige Weg wie sich zeigen sollte. Mit Wiederanpfiff stürmten unsere Jungs unbeeindruckt aufs Lobensteiner Gehäuse. Einzig in der Cleverness vor dem Tor fehlte es. Die alte Fußballweisheit, „Wenn du vorne keine Tore machst, ...“, bewahrheitete sich an diesem Tag immer wieder. Genau in unsere Druckphase hinein, spielte Lobenstein erneut einen langen Ball in den Rücken der Abwehr, welchen Mai zum 3:0 verwerten konnte (51.

3. Kahlaer Stadtfest



Auch in diesem Jahr gelang es uns, am 02. und 03. Oktober das 3. Kahlaer Stadtfest auf die Beine zu stellen.

Angespornt von dem guten Zuspruch vom vergangenen Stadtfest wurde an einem anspruchsvollen Programm gerade auch im Hinblick auf das zu feiernde Jubiläum 25 Jahre Deutsche Einheit gebastelt. Um einen etwaigen schlechten Wetter trotzten zu können, wurde ein größeres Zelt gemietet. Es wurde auch eine größere Bühne beschafft, um den gewachsenen Ansprüchen der Künstler zu genügen sowie dass die Programmpunkte auch von allen Besuchern auf dem Marktplatz wahrgenommen werden konnten. Bereits in den Tagen zuvor, konnte die Innenstadt durch Unterstützung des Buchaer Bürgermeisters Herrn Lutz Redlich mit bunten Wimpelketten festlich geschmückt werden. Hier gilt ein großer Dank an die Hauseigentümer, die es uns gestattet haben, die Wimpelketten an ihren Häusern zu befestigen. Die Margarethenstatue auf dem Marktbrunnen wurde durch die Unterstützung der Fa. Krug in ein festliches Gewand gekleidet. Herr Jürgen Müller und Walther Zander von Radio Kahla sorgten für die ordnungsgemäße Beschallung des Marktplatzes und kümmerten sich auch sonst aufopferungsvoll um alle technischen Belange. Am Freitagabend konnte dann das 3. Kahlaer Stadtfest beginnen. Nach der Jonglier- und Artistik Show Rieger startete auf dem Marktplatz der traditionelle Lampion- und Fackelumzug, der in diesem Jahr von den Fanfarenfreunden Zeulenroda angeführt und der durch unsere engagierten und zu jeder Zeit verlässlichen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kahla wieder abgesichert wurde. Die Mitglieder des Feuerwehrvereins sorgten dankeswert dafür, dass Fackeln für den Umzug erworben werden konnten. Nach dem Lampion- und Fackelumzug, begeisterte die LED Show Lumos die großen und kleinen Besucher und brachte manche Augen zum Leuchten. Durch den Auftritt der Rhythmics fand der Abend einen gelungenen musikalischen Ausklang. Ebenfalls fand am 02. Oktober im Rosengarten mit geladenen Gästen u.a. aus unserer Partnerstadt Schorndorf der Festakt 25 Jahre Deutsche Einheit statt. Unter musikalischer Umrahmung der Kreismusikschule, haben ehrenwerte Zeitzeugen ihre Erlebnisse in den Wendejahren Revue passieren lassen. Bei schönstem Sonnenschein konnte am 03. Oktober ab 14.00 Uhr das bunte Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt auf dem Marktplatz wieder starten. Das Nachmittagsprogramm moderiert von Peter Wielert, hatte für jeden Geschmack was zu bieten, angefangen bei der Saalfelder Akkordeongruppe, dem Auftritt der Kindergruppe des KCD, der Muppetier Bande aus Berlin, der Bürgeler Tanzgruppe, Karate Seishinkai, Country Marcel, den



Cheerleadern sowie den Love Gloves ebenfalls aus Berlin. Für eine ausgelassene Stimmung am Abend sorgte die noch in Thüringen weniger bekannte Band SK 5, die jedoch bei den Besuchern sofort eine mitreisende Begeisterung und schwungvolle Tanzbewegungen hervorgerufen hat. Neben dem Programm auf der Bühne haben wieder unsere drei Kahlaer Kindergärten für Verpflegung und Unterhaltung unserer kleinen Einwohnerinnen und Einwohner gesorgt. Hier gilt ein großer Dank an die Leiterinnen sowie an die Erzieherinnen und Erzieher der Kindergärten, die mit ihrem Einsatz auch in diesem Jahr wieder zu dem Gelingen unseres Stadtfestes und natürlich auch zur Durchführung des traditionellen kleinen Wasserlaufes beigetragen haben. Weiterhin gab es für die Kinder eine Hüpfburg, ein nostalgisches Karussell und die Möglichkeit mit Herrn Koch die Stadt auf der Pferdekutsche zu erkunden. Erstmals hat die KAHLA Thüringen Porzellan GmbH die Besucher mit leckerem Kaffee in innovativem Porzellan verwöhnt, am Stand der m & k GmbH konnten wieder Erinnerungsmünzen geprägt werden und am Stand der Stadtbibliothek konnten sich Lesehungrige mit Büchern eindecken. Ebenfalls nahmen sich viele Besucher eine amüsante Erinnerung in Bilderform von dem Karikaturisten Jörg Steinhof mit nach Hause. Im Namen der Stadt Kahla und persönlich möchte ich mich herzlichst bei allen Mitarbeitern und Helfern bedanken, die bei der Durchführung und Organisation des 3. Kahlaer Stadtfestes mitgewirkt haben. Ein großer Dank geht an die Mitarbeiter des Bauhofes, die den Markt für die Veranstaltung vor- und nachbearbeitet, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die am Freitag den Festakt im Rosengarten sowie die Besucher aus der Partnerstadt Schorndorf und am Samstag die Künstler, den Stand der Stadtbibliothek sowie ebenfalls die Besucher aus unserer Partnerstadt betreut haben. Gleichzeitig möchte ich mich auf diesem Wege auch bei unserem Partnerschaftsverein bedanken, der unseren Gästen aus Schorndorf zwei wunderschöne Tage in Kahla beschert hat. Natürlich kann so ein buntes Stadtfest aufgrund der finanziellen Lage der Stadt Kahla nicht ohne die Hilfe von Unterstützern und Sponsoren stattfinden. Deshalb geht nochmal ein großer Dank an: Ibismed Medizintechnik GmbH, CNC Fertigungs- & Schärfservice, B & S Bürosysteme GmbH, Dr. Eberhardt GmbH, Telis Finanz, NTI-Kahla GmbH, Griesson-de Beukelaer GmbH & Co.KG, Kruse Reinigungstechnik und Hygienebedarf GmbH & Co.KG, Sparkasse Jena-Saale-Holzland, Auto Schwettling GmbH, Plasteverarbeitung Hochstein GmbH, Volksbank Saaletal e.G, Aral Tankstelle Manuela Müller, Balance, Wohnbaugesellschaft Kahla mbH, KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, JENconcept KG Werbeagen-

ten. Hier gilt ein großer Dank an die Leiterinnen sowie an die Erzieherinnen und Erzieher der Kindergärten, die mit ihrem Einsatz auch in diesem Jahr wieder zu dem Gelingen unseres Stadtfestes und natürlich auch zur Durchführung des traditionellen kleinen Wasserlaufes beigetragen haben. Weiterhin gab es für die Kinder eine Hüpfburg, ein nostalgisches Karussell und die Möglichkeit mit Herrn Koch die Stadt auf der Pferdekutsche zu erkunden. Erstmals hat die KAHLA Thüringen Porzellan GmbH die Besucher mit leckerem Kaffee in innovativem Porzellan verwöhnt, am Stand der m & k GmbH konnten wieder Erinnerungsmünzen geprägt werden und am Stand der Stadtbibliothek konnten sich Lesehungrige mit Büchern eindecken. Ebenfalls nahmen sich viele Besucher eine amüsante Erinnerung in Bilderform von dem Karikaturisten Jörg Steinhof mit nach Hause. Im Namen der Stadt Kahla und persönlich möchte ich mich herzlichst bei allen Mitarbeitern und Helfern bedanken, die bei der Durchführung und Organisation des 3. Kahlaer Stadtfestes mitgewirkt haben. Ein großer Dank geht an die Mitarbeiter des Bauhofes, die den Markt für die Veranstaltung vor- und nachbearbeitet, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die am Freitag den Festakt im Rosengarten sowie die Besucher aus der Partnerstadt Schorndorf und am Samstag die Künstler, den Stand der Stadtbibliothek sowie ebenfalls die Besucher aus unserer Partnerstadt betreut haben. Gleichzeitig möchte ich mich auf diesem Wege auch bei unserem Partnerschaftsverein bedanken, der unseren Gästen aus Schorndorf zwei wunderschöne Tage in Kahla beschert hat. Natürlich kann so ein buntes Stadtfest aufgrund der finanziellen Lage der Stadt Kahla nicht ohne die Hilfe von Unterstützern und Sponsoren stattfinden. Deshalb geht nochmal ein großer Dank an: Ibismed Medizintechnik GmbH, CNC Fertigungs- & Schärfservice, B & S Bürosysteme GmbH, Dr. Eberhardt GmbH, Telis Finanz, NTI-Kahla GmbH, Griesson-de Beukelaer GmbH & Co.KG, Kruse Reinigungstechnik und Hygienebedarf GmbH & Co.KG, Sparkasse Jena-Saale-Holzland, Auto Schwettling GmbH, Plasteverarbeitung Hochstein GmbH, Volksbank Saaletal e.G, Aral Tankstelle Manuela Müller, Balance, Wohnbaugesellschaft Kahla mbH, KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, JENconcept KG Werbeagen-



tur, m&k GmbH, Thüringer Energie AG, Allianz Michael Parsche Generalvertretung, beweka Betonwerk Kahla, Hin und Weg Reise-Eck, Krug-Kahla GmbH. Getreu dem Motto nach dem Stadtfest, ist vor dem nächsten Stadtfest, laufen bereits auch jetzt schon wieder die ersten Vorbereitungen für das nächste Stadtfest.

Die Planungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt sind fast abgeschlossen. Dieser wird am 06.12.2015 ab 14.00 Uhr stattfinden.

**Nissen-Roth
Bürgermeisterin**



Minute). Ärgerlich und die Hausherren wussten eigentlich nicht warum sie so hoch führten.

Kahla blieb weiter motiviert. In der 55. Spielminute spielt Krkusic von rechts außen auf den mittig postierten Hort. Der Kahlaer Kapitän sieht auf links Metodiev und gibt weiter. Dieser umkurvt einen Gegenspieler und schlenzt den Ball mustergültig über den Torwart. 1:3 und die Nervosität der Gastgeber wuchs. Am spürbarsten auf den Rängen. Der „böse“ Hügel schreckte vor üblen Beschimpfungen der Kahlaer Fans nicht zurück.

Auf dem Platz rannte Kahla weiter an, war aber nicht abgeklärt genug um zum Anschlusstreffer zu kommen. So kam die 68. Spielminute, in der Mai den Ball an der Mittellinie bekommt, der aufgerückten Abwehr davon läuft, den Torwart umspielt und zum 4:1 einschießt. Doch damit nicht genug. Auch das unterschiedliche Maß des Schiedsrichtergespanns fiel uns zur Last. 71. Minute Gelb Rote Karte für Schlönvoigt. Nach zwei klaren Fouls kann man die auch geben, allerdings nur wenn man auf der Lobensteiner mit gleicher Intensität agiert. Das war leider nicht der Fall. Trotz der Unterzahl blieben wir die bessere Mannschaft. Bemüht und mit Charakter brachten wir das Spiel zu Ende. Auch das abseitsverdächtige 5:1 in der 80. Minute sollte uns nun nicht mehr schocken.

Alles in Allem also eine Partie, deren Ergebnis in keinsten Weise die Leistung beider Teams widerspiegelt. Kaufen können wir uns davon aber nichts. Wichtig ist- so der O-Ton des Mannschaftskreises nach Abpfiff- das positive mitzunehmen. Spielerische Überlegenheit und Engagement bis zum Ende machen Mut für die anstehenden Begegnungen.

Ein Dank geht an die mitgereisten treuen Anhänger des SV 1910 Kahla. Ihr seid klasse und lasst den bösen Hügel, bösen Hügel bleiben.

Kahla spielte mit: Grunzke, Liebenow, Schlönvoigt, Thode, Jäger, Engel, Krkusic (Neumann), Winkler (Klose), Metodiev, Hort, Lustig



Torschütze Martin Metodiev

Holzköpfe und Dohlensteener Mädels verteidigen Pokale

Das traditionelle Kegeltornier am Tag der Deutschen Einheit war wieder einmal von großem Sport, Spannung, viel Spass und natürlich Kulinarischen geprägt. In einem klasse Wettkampf konnte der Vorjahressieger, der Kegelclub der „Holzköpfe“, seinen Titel souverän verteidigen. Spannend war es auf den folgenden Plätzen. Zweiter wurden die „Kahlaer Freunde“ knapp vor dem Gastgeber, dem Kegelclub „Hau Rein“. Mit nur 2 Holz Rückstand folgten die „Säcke“ vor dem „BierTrinkerVerein“ den Keglern der Firma Griesson, den „fröhlichen Ratten und dem Kegelclub „Mohrenköpfe“. Die Damenwertung gewannen die „Dohlensteener Mädels“ vor dem „flotten Sechser“.

Hau Rein bedankt sich bei allen Gästen, allen Helfern mit Fabienne an der Spitze, bei Gunter vom Rosengarten, bei REWE Dietzel, beim SV 1910 Kahla, der Stadt Kahla und natürlich bei schönen Wetter, Gut Holz und Haut Rein bis zum nächstes Jahr.



Kahlaer Kegler holen Auswärtssiege

Nach einem misslungenen Start zu Hause lief es für die Kegler auswärts deutlich besser. Die 1. Mannschaft der Männer musste als Gast nach Ziegenrück auf eine 2-Bahnanlage, wo nur 100 Wurf gespielt werden. Am Ende stand ein klarer Sieg mit einem Plus von 103 Holz für die Gäste. Das Endergebnis lautete 2517:2414 Holz für Kahla. Einzelbester war mit 434 Holz der Kahlaer Kegler Sebastian Krauß.

Die 2. Männermannschaft spielte gleich zweimal in der Fremde und kam ebenfalls zu klaren Erfolgen. Bei der Mannschaft von Hermsdorf III lautete das Endergebnis 2053:2431 Holz. Tagesbeste waren die beiden Kahlaer B. Ullrich (430 Holz) und D. Stops (429 Holz). Eine Woche später ging es auf die gut bespielbaren Bahnen nach Stadtroda. Auch hier setzten sich die Kahlaer überraschend deutlich durch und hatten am Ende 2584 Holz erspielt, was ein Plus von 138 Holz ausmachte, da Stadtroda auf 2446 Holz kam. Tagesbester war aber mit M. Poser ein Stadtrodaer, der sehr gute 473 Holz kegelte. Die Kahlaer standen dem aber wenig nach. Als Beste bei den Gästen erzielte D. Stops 462 Holz sowie B. Ullrich und H.-J. Hörenz jeweils 446 Holz. Jetzt gilt es aber auch bei den kommenden Heimspielen endlich in die Erfolgsspur zu finden. Dazu wünschen wir allen Keglern

Gut Holz!

Sportliche Ferienaktionen im Jugendclub SCREEN Kahla

Zweimal konnten in den Herbstferien die Sportlerinnen und Sportler der wöchentlich statt findenden „Sportaktion“ das DFB - Mobil vom Thüringer Fußball-Verband in der Sporthalle vom Leuchtenburg-Gymnasium Kahla begrüßen, deren Kontakt Übungsleiter Bernd Bock hergestellt hat.

Beim ersten Treff stand die Abnahme vom DFB-Fußballabzeichen im Vordergrund. Hier konnte Pascal Bornhöft als einziger die Bedingungen in Gold erfüllen.

Zuspielformen, Zielschießen und das Dribbling waren beim zweiten Treff die Hauptstationen. Hier gab es auch einen Wettbewerb nach Zeit, den Azad vor Jari gewann. Platz 3 erreichte Oliver vor Duncan, Pascal, Lukas, Felix, Danilo, Dominik und Juliane. Juliane erhielt einen Sonderpreis, da sie als einzige das Zielschießen ins rechte obere Tor-Dreieck vor allen Jungs erfolgreich traf.

Das Abschlussspiel war natürlich obligatorisch, ebenso wie kleine Preise vom Thüringer Fußball-Verband und der Kreissportjugend Saale-Holzland.

Diese Ferienaktion vom Kinder- und Jugendtreff SCREEN Kahla und der Kreissportjugend, ist eine beliebte Traditionsveranstaltung, die auch in den nächsten Ferien im umfangreichen Aktionsprogramm vom Jugendclub fest verankert ist.

gesucht, die unseren Kindern und Jugendlichen in der Stadt Kahla, weitere Möglichkeiten der Freizeitgestaltung anbieten können.



Die Mädchen und Jungen der Fußball-AG Friedensschule 1./2. Klasse.



Die Mädchen und Jungen der Fußball-AG Friedensschule 3./4. Klasse

Läuferinnen und Läufer jeden Alters beim 44. Porzellerlauf willkommen!



Begeisterte Läuferinnen und Läufer jeden Alters sind am Sonntag, dem 25. Oktober wieder herzlich auf den Sportplatz eingeladen, wenn um 10:00 Uhr der jährliche Porzellerlauf startet. Zum 44. Mal findet der Lauf inzwischen in Kahla statt, veranstaltet von der Abteilung Lauf des SV 1910 Kahla e.V. Zum 44. Mal treffen sich Sportlerinnen und Sportler, um die 13 Kilometer



Die Teilnehmer am DFB-Fußballabzeichen präsentieren ihre Urkunden und Preise. Hier mit Übungsleiter Bernd Bock



Die Teilnehmer am Stationswettbewerb mit Übungsleiter Dirk Schmidt.

Aktion „Engagement“ von der Friedensschule

An der bundesweiten Aktionswoche „Engagement macht stark“ beteiligten sich auch die Schülerinnen und Schüler der Fußball-AG an der Grundschule Friedensschule Kahla. Mit den beiden Fotos und dem Zeigen der Schrifttafeln „Engagement macht stark“, möchten die AG-Teilnehmer der 1. bis 4. Klasse sportbegeisterte Eltern motivieren und Aufrufen zum Mitmachen, im Ehrenamt als Betreuer oder Übungsleiter die Freizeitgestaltung an der Friedensschule zu unterstützen. Nicht nur Fußball, sondern auch Ringen, Gymnastik oder Handball gehören zu den Interessen der Kinder. Sehr gern nimmt Schulleiterin Frau Hergovitz Meldungen entgegen.

Auch an der Altstadt- und Regelschule, im Gymnasium oder im Förderzentrum sind ehrenamtliche Betreuer und Übungsleiter

lange Strecke von Kahla über die Suppiche nach Großpürschütz und an der Saale zurück zum Sportplatz zu laufen - und natürlich auch, um sich danach an der leckeren Verpflegung zu stärken, die die Veranstalter bereithalten. Ebenso wie Erwachsene und Jugendliche sind auch die Nachwuchsläufer der Umgebung willkommen, um sich auf der 1,6 Kilometer langen Kinderstrecke um den Sportplatz herum zu versuchen.

Der Porzellinerlauf ist auch 2015 wieder Teil des Saale-Cups, die Wertung fließt in den Cup mit ein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Sonntag selbst teilzunehmen oder die Sportlerinnen und Sportler anzufeuern. Eine spannende Sportveranstaltung, an der jährlich über 200 Läuferinnen und Läufer teilnehmen, ist der Lauf nämlich auf jeden Fall.

Anmelden können Sie sich und Ihre Kinder ab 8:00 Uhr direkt am Sportplatz oder vorab unter saale-cup.de. Der Erwachsenenlauf über 13 Kilometer startet um 10:00 Uhr, der Kinderlauf über 1,6 Kilometer gegen 10:10 Uhr. Also die Laufschuhe eingepackt und am Sonntag ab zum Sportplatz!



Impressum

Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen-Roth

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Sagen Sie „JA“ –



zu einer Hochzeitsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

Gestalten und buchen Sie gleich online.

Just do it!



Katrin Muster & Marco Mustermann

Wir heiraten am 31. August im Standesamt Musterhausen.

Mustergasse 12, Musterhausen, im August 2014

Anzeigenteil



Wählen Sie in Ruhe Ihre
Hochzeitsanzeige aus unserem
Online-Familienkatalog oder
entwerfen Sie diese selbst
ganz bequem online auf



www.wittich.de/hochzeit

Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben
bei LINUS WITTICH –
ein Service von WITTICHonline.

RATGEBER BAUEN & WOHNEN

Energiespendende Erde

Die Nutzung der Erdwärme zur Gewinnung von Strom, Wärme und Kälteenergie wird als Geothermie bezeichnet.

Man unterscheidet die oberflächennahe Erdwärmenutzung (bis zu 400 Metern Tiefe) und die Tiefengeothermie.

Die im Erdinneren herrschenden Temperaturen von bis zu 6.000 Grad Celsius erwärmen die oberen Gesteins- und Erdschichten sowie unterirdische Wasserreservoirs. In solchen Gegenden, wo die Wärme dicht an die Erdoberfläche steigt, wird sie bereits in großem Umfang genutzt. Länder wie die USA, Island, Neuseeland, Indonesien und die Philippinen erzeugen schon lange Strom aus Geothermie. In Italien wurde erstmalig 1904 geothermischer Strom gewonnen.

In Mitteleuropa nimmt die Temperatur im Schnitt um rund 3 Grad Celsius pro 100 Meter Tiefe zu. Um für die Stromerzeugung und den Betrieb von Fernwärmenetzen ausreichend hohe Temperaturen zu erreichen, muss entsprechend tief gebohrt werden. Die Mühe lohnt sich, denn einmal angezapft, steht die Erdwärme praktisch kostenlos und unabhängig von Wetter, Tages- und Jahreszeit zur Verfügung.

Foto: Tracto-Technik



Natürliche Ressourcen

Mit Solarmodulen auf dem Dach können sich Bauherren deshalb weitgehend unabhängig machen vom öffentlichen Stromnetz. Damit auch nach Einbruch der Dunkelheit genügend Elektrizität zur Verfügung steht, lässt sich der Solarstrom in einem Energiespeicher etwa im Keller „parken“, bis er benötigt wird. Überschüssige Energie kann gegen eine festgelegte Vergütung ins öffentliche Netz eingespeist werden.

Dachdeckerei Hofmann

Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann

Ihr Meisterbetrieb für:

- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei



Töpfergasse 7b • 07768 Kahla

Tel./Fax: 036424 / 82344

Mobil: 0170 / 3108847

E-Mail: dachdeckerei.hofmann@web.de

Das ist unser Fach !

- Zimmermannsarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbau
- Innenausbau
- Trockenbau



ZIMMEREI

Steven Franke

Ortsstraße 13
07768 Bibra

Tel.: 0 36 42 4 - 53 39 9
Mobil: 0170 - 32 33 65 6

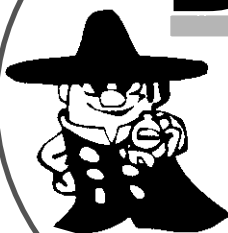
Freu' dich drauf!

ZIMMEREI -

DACHDECKEREI

D. LANGE

e.K.



Innungs-
Betrieb



Meister-
Betrieb



07768 Jägersdorf • Mühle 40

Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

**Inhaber: Andreas Jänike
Großlobichau Haus-Nr. 38**

IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN



- Anzeige -

Wir feiern 5. Geburtstag

22.10.2015 | 12-14 Uhr.

Ärzte, Patienten und Kursteilnehmer sind herzlich eingeladen.



aktiva-ergon

Bahnhofstraße 25
im Ärztehaus 2.OG
07768 Kahla
(036424) 767446

www.aktiva-ergon.de

Praxis für Ergotherapie

Gesunde Bio-Produktvielfalt

Anzeige

Eine gemeinsame Studie der englischen Universität Newcastle und des Forschungsinstituts für Biologischen Landbau (FiBL) in der Schweiz belegt, dass Bio-Produkte gesünder sind. Dabei wurden 343 Studien wissenschaftlich ausgewertet und die Inhaltsstoffe von biologisch und konventionell angebauten Feldfrüchten verglichen. Demnach enthalten Bio-Produkte signifikant mehr Inhaltsstoffe, deren positive Wirkung auf die Gesundheit von Mensch und Tier bekannt ist.

Dazu zählen Antioxidantien wie Phenole und andere sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe – also Stoffe, welche Pflanzen bilden, die nicht mit Pestiziden behandelt werden und deshalb eine eigene Abwehr gegen negative Umwelteinflüsse aufbauen müssen. Gleichzeitig ist die Belastung von Bio-Lebensmitteln mit schädlichen Stoffen wie Cadmium oder Pestizidrückständen deutlich geringer als bei konventionell erzeugten Vergleichsprodukten.

Quelle: Böhlw

Zeitungsleser wissen MEHR!



Gesundheitssport mit

RehaVitalisPlus .e.V.

... einfach gesund werden

Leiden Sie unter Beschwerden der körperlichen Funktion?

Z. B. unter HWS-LWS-Syndrom, Bandscheibenvorwölbung, Arthrose, Osteoporose, Muskel-Dysbalance, Adipositas, etc.



Offizielle Trainingsstätte
von RehaVitalisPlus e.V.
in Ihrer Nähe:

Jetzt informieren!

BALANCE
KAHLA
Gesundheit • Fitness • Wellness

Tel. 036424-78200

Rehabilitations-sport kann helfen!

50 Gymnastikstunden in einer Gruppe vom Arzt verordnet und von der Krankenkasse bezahlt.

Die neue

21 Tage-Stoffwechselkur

Gezielt und dauerhaft abnehmen

- die Kur basiert auf homöopathischer Grundlage
- schnelle und extreme Erfolge möglich
- komplette Entgiftung und Reinigung des Körpers möglich
- hohe Vitalität durch die Zuführung von hoch wirksamen Vitalstoffen
- volle Leistungsfähigkeit während der Kur
- kein Hungergefühl
- einfach und komplikationslos durchführbar
- kein Jojo-Effekt durch die Neuprogrammierung Ihres Stoffwechsels
- sichtbare & nachhaltige Erfolge



Info-
veranstaltung
am 27.10.2015,
ab 19 Uhr
im Balance Kahla



„Ich habe 27,0 kg in 4 Monaten abgenommen und fühle mich großartig!“ Ina P.



„Ich habe 20,0 Kilo abgenommen und ein ganz neues Körpergefühl!“ Luisa H.

Ich liebe es...

*Schnelles Abnehmen auf sanfter,
homöopathischer Basis - an den Problemzonen,
bei guter Laune und ohne Jojo-Effekt.*



BALANCE
KAHLA
Gesundheit • Fitness • Wellness

Weitere Infos unter:
036424-78200

www.balance-kahla.de

Über **3000** neue Brautkleider

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

ab je
298 €



Mehr Infos erhalten Sie unter:

03591 / 318 99 09

Thomas-Müntzer-Str. 4c • 02625 Bautzen • 0163 / 814 59 65
Inh. Rainer J. Capitain • www.Brautmode-Discount.de

Autowaschanlage **jetzt mit** und Pflegecenter **Textilwäsche**



mit Sonax-Formel+

Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56

Urlaub auf dem Bauernhof

in Oberbayern - Nähe Schongau

Wir bieten Ihnen zwei gemütliche Ferienwohnungen im Nebenhaus unseres Bauernhofes.

Preis: zwei Erwachsene pro Tag 40,- €

Wir würden uns freuen Sie als Gast zu begrüßen!

Fam. Lolacher: 0 88 68 / 788
www.fewo-lolacher.de



Bestattungshaus R. Müller GmbH

Verantwortung für das Leben und den Tod
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858
www.bestattung-rm.de

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Eine neue Chance für Sie!

Med. Fußpfleger/-in oder Podologe/-in

(ab sofort)

Sehr preiswerte Einmietung
inkl. kompletter Ausstattung.

Gesundheitshaus
HAMPE
... denn wir sind die Fachleute



Bei Interesse bitte melden:

Schwarzbürger Chaussee 8
07407 Rudolstadt
Tel.: 03672-488760

Roßstraße 1-2
07768 Kahla
Tel.: 036424-76555

Orthopädie-Schuhtechnik, Sanitätsfachhandel, Podologie, Bequem- und Komfortschuhverkauf
und Reparaturen in Rudolstadt, Saalfeld, Bad Blankenburg, Königsee, Kahla und Oberweißbach

**Die Unternehmensberater
für den privaten Haushalt**

Kanzlei Stefan Lindner
Karl-Liebkecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 76 60 90
Telefax 03 64 24 76 60 99
Mobil 0151 11 64 66 11
sekretariat.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de



Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten
TELIS-System® professionell beraten.

+++ Durch TELIS ... mehr Sicherheit, mehr Zeit, mehr Geld für SIE! +++

**Sonderaktion 2015!****Dach & Fassade****ACHTUNG HAUSBESITZER!**

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!

Mit unseren dicken **Barzahlerrabatten** und bis zu 1200 Euro
mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 5.850,- Euro

Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg pro m² ab 7.200,- Euro

Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 4.735,- Euro

**Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und
günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!**

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu
verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach und einen neuen
Anstrich bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 3.500,- Euro

Fassadenputz inkl. Untergründe ab 4.919,- Euro

Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 9.800,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Malermeister Reumschüssel,
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos
und unverbindlich

LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36



➤ Wie viel Haus können Sie sich leisten?

- Erstellung Ihrer pers. Finanzierungskonzeption
- Bankunabhängige Beratung
- Einbeziehung vorhandener Verträge

Testen Sie mich!

Maik Wöckel • Friedensstraße 1 • 07768 Kahla
Tel.: 01 73 / 8 54 80 62 • E-Mail: maik.woeckel@dvag.de

25 JAHRE PFEIFER OPTIK**WIR FEIERN JUBILÄUM
UND SIE BEKOMMEN DIE GESCHENKE!**

GUTSCHEIN
im Wert von
50,00 EURO*

*Wir sagen
DANKESCHÖN
für Ihre Treue!*

25 Jahre Pfeifer Optik



Roßstraße 27 • 07768 Kahla • Telefon: 036424 23094

*Beim Kauf einer Brille ab 199,-€. Der Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen oder Aktionen. Es ist nur ein Gutschein pro Brille einlösbar. Der Gutschein ist bis zum 14.11.2015 gültig. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

VERLAG + DRUCK **LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen

info für unsere Leser

ihr persönlicher ansprechpartner für:

- geschäftsanzeigen
- infobroschüren
- beilagen-werbung
- flyer



Kontakt

Daniel Wolf

mobil: 01 74. 9 24 09 21

tel. 03 66 51. 8 73 39

fax: 03 66 51. 8 73 39

mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen